

Schulschluss: Rückblick auf das vergangene und Ausblick auf das kommende Schuljahr

Pressekonferenz mit

Heinz Faßmann

Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Klaus Schneeberger

Bürgermeister von Wiener Neustadt

Werner Schwarz

Direktor des BG Zehnergasse

Ursula Eichler

Lehrerin am BG Zehnergasse und Lehrende an der PH NÖ

Schuljahr 2020/21

Das vergangene Schuljahr war von der Corona-Pandemie geprägt. Das Bildungsministerium hat eine Reihe von Maßnahmen gesetzt, um die Schulen gesundheitspolitisch abzusichern.

- ✓ Mobile Ärzteteams, die Verdachtsfälle schneller abklären
- ✓ RT-Lamp-Verfahren und RT-Lamp-Bus zur Abklärung von Verdachtsfällen
- ✓ Antigen-Selbsttests als erstes Land in Europa an allen Schulen: verpflichtende Testung dreimal in der Woche
- ✓ Gurgeltests und Gurgelstudie, um das Infektionsgeschehen zu beobachten
- ✓ Unterstützung für das Bundesheer bei Antigen-Massentestungen der Bevölkerung an den Schulen
- ✓ FFP2-Masken für alle Lehrkräfte
- ✓ Hohe Priorisierung der Lehrkräfte und Elementarpädagoginnen bei der Corona-Impfaktion: Impfangebote bereits ab März
- ✓ Kostenlose Grippeimpfung für Lehrkräfte und Elementarpädagoginnen

Umfrage Antigen-Selbsttests: Hohe Akzeptanz

Die Einführung der Antigen-Selbsttests wurde von der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde wissenschaftlich begleitet. Diese führte von 17. Mai bis 19. Juni 2021 ergänzend eine Online-Befragung unter 15.000 Haushalten mit Schülern durch, um die Akzeptanz der Selbsttests zu erfassen.

- 83% bewerten die Tests als sehr gut oder gut
- 73% erachten die Testfrequenz als passend
- 84% stimmen zu, dass die Tests dazu beigetragen haben, die Schulen offenzuhalten
- 76% sind überzeugt, dass die Tests die Ausbreitung des Virus an Schulen verhindern konnten
- 87% sagen, dass alles getan werden muss, um Homeschooling zu verhindern

Pädagogische Maßnahmen

Trotz der Pandemie wurde im Schuljahr 2020/21 eine Reihe von pädagogischen Maßnahmen umgesetzt.

- ✓ Digitalisierung der Schulen: 150.000 Laptops für alle Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Schulstufen
- ✓ Ausbau der Sommerschule: Unterricht in Deutsch, Mathematik, Sachunterricht. Oberstufen erstmals auch dabei: Hier sind alle Unterrichtsfächer als Kurssystem möglich
- ✓ Einführung des Ethikunterrichts ab dem kommenden Schuljahr

- ✓ Zusätzliche Förderstunden im Ausmaß von bis zu 200 Mio. Euro
- ✓ Kostenlose Lernhilfe über weiterlernen.at
- ✓ Projekt 100 Schulen zur Unterstützung von Schulen mit besonderen Herausforderungen
- ✓ Videodolmetsch in Schulen und elementarpädagogischen Einrichtungen
- ✓ Ausbildungsinitiative in der Elementarpädagogik
- ✓ Start des Beirats für Elementarpädagogik
- ✓ Überarbeitung der Matura, insbesondere der Mathematikmatura
- ✓ Erfolgreiche Durchführung der Matura mit speziellen Regelungen für Absolventinnen und Absolventen, die von Corona betroffen sind.

Ausblick auf den Herbst

Für den Schulstart im Herbst gilt: So viel Normalität wie möglich, so viel Sicherheit wie nötig.

- Start mit einer Sicherheitsphase: Alle Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und das Verwaltungspersonal testen sich zu Schulbeginn. Infizierte Reiserückkehrer werden so schnellstmöglich aus der Infektionskette gezogen.
- PCR und Antigentests: Zusammen mit dem Gesundheitsministerium wird ein System entwickelt, das auf PCR- und Antigentestung basiert. Antigentests bringen unkomplizierte schnellere Ergebnisse. PCR-Tests sind deutlich aufwendiger, aber genauer. Grenzwerte zu dem System werden festgelegt. Ob nach der Sicherheitsphase weiter getestet werden muss, hängt – ebenso wie das Tragen von Masken – von der Infektionslage ab.
- Selbsttests für Zuhause: Als Angebot zum bestehenden Testangebot, bekommen die Kinder über den Sommer fünf Selbsttests für die Ferien mit.
- Impfungen: Größere Schulstandorte werden den Gesundheitsbehörden gemeinsam mit den Schulärzten als Impfzentren angeboten. Zusätzlich unterstützt das Bildungsministerium die Aufklärung der Eltern und der Jugendlichen, um sie in ihrem Entscheidungsprozess zu unterstützen. Eine entsprechende Initiative wird auch gemeinsam mit den Repräsentanten der Religionsgemeinschaften umgesetzt.
- Luftreiniger: Aktuell laufen Runde Tische mit der Bundesimmobiliengesellschaft, den Schulerhaltern, Umweltmedizinerinnen, ..., um zeitnah zu einem faktenbasierten Ergebnis zu kommen.

Weitere konkrete Maßnahmen für den Schulstart werden im August bekannt gegeben, wenn das Infektionsgeschehen besser abschätzbar ist.

Erstes österreichweites SchulSchlussKonzert

Um nach diesem Jahr voller Herausforderungen einen gemeinsamen Schlusspunkt zu setzen, findet am Montag, 28. Juni ab 10 Uhr das erste österreichweite SchulSchlussKonzert statt. Die Idee wurde im Gymnasium Zehnergasse in Wiener Neustadt geboren. Die Künstler/innen Pizzera und Jaus, DJ Ötzi, Tina Naderer und Alle Achtung haben sich spontan bereit erklärt, ohne Gage für die Schülerinnen und Schüler aufzutreten. Die Auswahl der Künstlerinnen und Künstler lag bei den Kindern. Das Konzert wird in ORF 1 live übertragen. Nach Möglichkeit sollen Schülerinnen und Schüler der anderen Schulen ebenfalls zusehen können.